

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Ortsteilbürgermeisterin Rohda (Haarberg),
Frau Voß
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

**Drucksache 1429/26; Anfrage nach § 9 Abs. 3 GeschO; Fehlendes Personal zur
Ausbesserung von Schlaglöchern; öffentlich**

Sehr geehrte Frau Voß,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

***1. Warum steht aktuell nicht genügend Personal zur Verfügung, um
Schlaglöcher zeitnah zu beseitigen?***

Die personelle Situation im Bereich der Straßenaufsicht und Straßenunterhaltung ist derzeit sehr angespannt. Ursächlich hierfür sind insbesondere alters- und gesundheitsbedingte Personalabgänge, langfristige Ausfälle sowie die Beendigung von Arbeitsverhältnissen.

Mehrere Stellen konnten trotz durchgeführter Ausschreibungsverfahren in den vergangenen Jahren mangels geeigneter Bewerberinnen und Bewerber nicht erfolgreich besetzt werden. Darüber hinaus befinden sich einzelne Beschäftigte in Weiterbildungsmaßnahmen beziehungsweise stehen aufgrund langfristiger Erkrankungen oder Rentenbezuges dauerhaft nicht für die Aufgabenerfüllung zur Verfügung.

Die bestehenden personellen Engpässe betreffen insbesondere die Bereiche Straßenkontrolle und Straßenaufsicht. Hierdurch können Unterhaltungsmaßnahmen nicht in dem Umfang und der Geschwindigkeit erfolgen, wie dies im regulären Dienstbetrieb vorgesehen ist.

***2. Welche Maßnahmen plant die Stadt, um den Personalmangel im Bereich
Straßenunterhaltung kurzfristig und langfristig auszugleichen?***

Die Stadt verfolgt sowohl kurzfristige als auch langfristige Maßnahmen zur Stabilisierung der personellen Situation.

Die Fachverwaltung hat bereits auf den personellen Engpass hingewiesen und konkrete Vorschläge zur Sicherstellung der Aufgabenerfüllung unterbreitet. Hierzu gehörten insbesondere Überlegungen zur zeitweisen Übertragung von Aufgaben innerhalb der Verwaltung sowie zur organisatorischen Neuordnung einzelner Aufgabenbereiche.

Seite 1 von 2

Parallel hierzu wurde eine Organisationsuntersuchung für den Bereich Straßenaufsicht und Straßenunterhaltung eingeleitet. Ziel ist es,

- Aufgaben- und Stellenprofile zu überprüfen,
- die langfristige Wahrnehmung der gesetzlichen Pflichtaufgaben sicherzustellen sowie
- die Attraktivität der Stellen für den Arbeitsmarkt zu erhöhen.

Die Ergebnisse dieser Untersuchung werden als Grundlage für weitere organisatorische und personelle Entscheidungen dienen.

Darüber hinaus werden freiwerdende beziehungsweise künftig dauerhaft verfügbare Stellen im Rahmen der bestehenden haushalts- und personalwirtschaftlichen Möglichkeiten nachbesetzt. Die Verwaltung arbeitet weiterhin daran, die personellen und organisatorischen Voraussetzungen für eine dauerhaft leistungsfähige Straßenunterhaltung wiederherzustellen.

3. Wie wird sichergestellt, dass Verkehrssicherheit und Schadensprävention gewährleistet bleiben, solange Schlaglöcher aufgrund fehlenden Personals nicht zeitnah repariert werden können?

Die Gewährleistung der Verkehrssicherheit besitzt im Tiefbau- und Verkehrsamt unabhängig von der jeweiligen Personalsituation höchste Priorität. Die vorhandenen personellen Ressourcen werden daher vorrangig für die Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflichten sowie für die Bearbeitung sicherheitsrelevanter Schadensfälle eingesetzt.

Festgestellte Gefahrenstellen werden entsprechend ihrer Dringlichkeit bewertet und priorisiert bearbeitet. Soweit eine unmittelbare Instandsetzung nicht möglich ist, werden erforderliche Sicherungsmaßnahmen, beispielsweise durch Beschilderungen, Geschwindigkeitsbeschränkungen oder Absicherungen, getroffen.

Mit freundlichen Grüßen

A. Horn